

Business-Club investiert in Bildung

Etwa 350 Gäste folgen Einladung zur Premiere der Charity-Night im Wasserschloss Ovelgönne

Von Lydia Böhne

Bad Oeynhausen-Eidinghausen (WB). Ein bisschen feiern und Spaß haben und gleichzeitig noch etwas Gutes tun: Das konnten die Gäste der ersten Charity-Night des Business-Clubs am Samstag im Wasserschloss Ovelgönne. Der Erlös, dessen Höhe noch nicht genau feststeht, kommt der »Aktion Bildungspartner« zugute.

Die Aktion ist jüngst vom Business-Club ins Leben gerufen worden. Mit einem Sektempfang startete die Charity-Night im Schloss. Etwa 350 Gäste versammelten sich zunächst im Foyer. »Wir freuen uns sehr, dass einige Karten verkauft wurden und so viele Gäste heute Abend anwesend sind«, sagte Frank-Michael Meister, Sprecher des Business-Clubs. Die Eintrittskarte kostete 35 Euro. Zudem wurden nach Angaben von Frank-Michael Meister 680 Lose zum Stückpreis von zehn Euro während der Veranstaltung verkauft. »Natürlich hatten wir im Vorfeld ein wenig Lampenfieber, wie die Veranstaltung angenommen werden würde, schließlich hat es so etwas bisher noch nicht gegeben«, ergänzte er.

Der gesamte Erlös der Karten wird in das Projekt »Aktion Bildungspartnerschaft« des Business-Clubs einfließen. Ganz im Zeichen des Projektes stand auch die Charity-Night. »Es war schwierig, das passende Projekt für den Business-Club zu finden, aber jetzt haben wir ein klares Ziel vor Augen«, erläuterte der erste Vorsitzende Achim Fahrenkamp.

In den vergangenen zehn Jahren sammelte der Club etwa 100 000 Euro für den guten



Daumen hoch für die Charity-Night: Helmut Dennig (Vorstandschef Denios AG), Frank-Michael Meister (Business-Club), Gesamtschulleiter

Dirk Rahlmeyer, Achim Fahrenkamp (Business-Club), Anwalt Thomas Ludewig und Moderator Ralf Huber sind zufrieden. Fotos: Lydia Böhne

Zweck. Erst kürzlich wurde die vom Club finanzierte Statue des Colon Sültemeyer im Kurpark eingeweiht (das WESTFALEN-BLATT berichtete). Nun wollen sich die Mitglieder zukünftig nur noch für sozial und finanziell benachteiligte Jugendliche engagieren. Anwesend war an diesem Abend auch Dirk Rahlmeyer, Leiter der Gesamtschule Bad Oeynhausen im Schulzentrum Nord. Dort startet der Business-Club mit seiner »Ak-

tion Bildungspartnerschaft«.

Mit Spendengeldern soll Schülern, die kurz vor ihrem Schulabschluss stehen, der Einstieg ins Berufsleben erleichtert werden. »Von dem Geld, das heute Abend eingenommen wird, können zum Beispiel Schulbücher, Lernmaterialien, Nachhilfe oder auch einfach Busfahrkarten finanziert werden«, erläuterte Helmut Dennig, Vorstandsvorsitzender der Denios AG in einem kurzen Vortrag. »In Form von Patenschaftsanträgen oder Spenden haben sie heute Abend die Möglichkeit, an unserer Spendenaktion teilzunehmen«, fügte er hinzu. »Das Geld kommt unmittelbar bei den Schülern an«, betonte auch Dirk Rahlmeyer.

Hans Hermann Hagelmann gab nach eigener Aussage Anstoß für dieses wichtige Thema. »Natürlich ist unsere neue Skulptur im Kurpark sehr schön, aber es gibt deutlich wichtigere Aufgaben«, sagte er im Gespräch mit dieser Zeitung. »Wir können viele talentierte junge Menschen unterstützen. Der Business-Club hat sich zum zehnjährigen Bestehen neu aufgestellt und das ist gut so«, ergänzte das Gründungsmitglied.

»Für uns ist es eine Selbstverständlichkeit, diese Aktion zu unterstützen«, betonte Jürgen

Friese, der mit seiner Frau Gisela zur Charity-Night gekommen war. »Wir hoffen auf weitere derartige Veranstaltungen«, fügte er hinzu. »Außerdem können wir hier auch viele Bekannte treffen und bei guter Musik einen schönen Abend verbringen«, meinte seine Frau.

Für die gute Musik sorgte die Band Smart Choice, die sich mit den DJs Frank Flow und Gast-DJ Sorky abwechselte. So dauerte es nicht lange, bis die ersten Gäste

die Tanzfläche stürmten, um zu einer gelungenen Mischung aus Charts und Partyhits ausgelassen zu feiern. Eine leckere Abkühlung in Form von fruchtigen Cocktails gab es bei Barmixer Manny Madroch.

Zu einem der Höhepunkte des Abends zählte die Auslosung der Tombola, bei der es Preise im Wert von mehr als 10 000 Euro zu gewinnen gab. Moderiert wurde die Verlosung von Ralf Huber.



Ein Genuss für viele der Besucher: Matthias Meier-Hesse (links) lässt sich bei der Charity-Night von Cocktailmixer Manny Madroch an der Bar einen kühlen Drink servieren.

Menschenhandel und Zuhälterei

35-Jähriger vor dem Landgericht angeklagt

Bad Oeynhausen/Bielefeld (uko). Wegen Menschenhandels, Zuhälterei und Vergewaltigung soll sich ein Mann aus Bad Oeynhausen vor dem Bielefelder Landgericht verantworten. Diese Anklage hat die Staatsanwaltschaft Bielefeld vorgelegt. Ein Prozesstermin steht noch nicht fest.

Nach der Anklage von Staatsanwältin Dr. Christiane Holzmann soll der 35-jährige Alexander N. im Juni vergangenen Jahres in einer Diskothek in der Kurstadt eine damals 30-jährige Osteuropäerin kennengelernt haben. Diese Frau habe schon seinerzeit als Prostituierte in einem Rotlichtbetrieb in Bad Oeynhausen gearbeitet, berichtete gestern Christoph Mackel als Sprecher der Bielefelder Staatsanwaltschaft.

N. habe zu der Frau eine Beziehung begonnen, habe ihr einen Job in der Gastronomie als Servicekraft versprochen. Gleichwohl habe er die Einnahmen der Prostituierten abkassiert und »ihre

Tätigkeit überwacht«. Unter dem Vorwand, sie heiraten zu wollen, habe er eine Aufenthaltsbescheinigung und eine Arbeitserlaubnis in Deutschland in Aussicht gestellt.

Nach kurzer Zeit bezog das Pärchen gemeinsam mit der kleinen Tochter der Prostituierten eine gemeinsame Wohnung in Bad Oeynhausen. Dann soll Alexander N. die Frau in unbekanntem Bordellen in der Region untergebracht haben. Unter anderem war sie im so genannten »SG Club« in Porta Westfalica tätig, wo sie sich weigerte, ohne Kondom zu arbeiten. Schließlich musste die Frau in Wohnungsbordellen oder zu Hause arbeiten. Am 15. August gelang ihr schließlich mit der Tochter die Flucht, aus einem Schnellimbiss in Hannover alarmierte sie die Polizei. Seither befindet sich die Zeugin in Polizeischutz.

Die Vorwürfe der Anklage lauten auf Menschenhandel, Zuhälterei und zweifache Vergewaltigung. Anfang Juli soll Alexander N. die Frau zwei Mal gegen ihren Willen zum Sex gezwungen haben. Er hat sich bisher nicht zu den Vorwürfen geäußert. Ein Termin für den Prozess steht noch nicht fest.



Darf es noch ein Los sein für den guten Zweck? Babette Von Bernstorff (links) und Sabrina Sandler verkaufen die Gewinnlose an die Gäste der Charity-Veranstaltung im Wasserschloss Ovelgönne.



Herforder Straße: Geparkte Autos gerammt

Ein Autofahrer (28) aus Bad Salzuflen hat am Sonntag mit seinem VW geparkte Autos an der Herforder Straße gerammt. Der Mann entfernte sich nach Polizeiangaben von der Unfallstelle, konnte später aber ermittelt werden. Da bei ihm der Verdacht auf Drogeneinfluss bestand, wurde auf richterliche Anordnung eine Blutprobe entnommen. Seinen Führerschein behielten die Beamten ein. Zeugen hatten die Polizei gegen 15.15 Uhr verständigt. Der Mann war in östliche Richtung

unterwegs und kam nach links von der Straße ab. Er prallte mit seinem Auto gegen zwei abgestellte Pkw und schob drei weitere gegeneinander. Den Schaden schätzte die Polizei auf 20 000 Euro. Zeugen hatten beobachtet, wie der Fahrer ausstieg, kurz verweilte und dann zu Fuß flüchtete. Die Fahndung brachte zunächst keinen Erfolg. Gegen 18 Uhr meldete sich eine Bad Oeynhausener Klinik und berichtete von einer hilflosen Person. Die Überprüfung ergab, dass es sich um den Gesuchten handelte. Foto: Polizei

Dienstag
2.
September

245. Tag des Jahres 2014
120 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 36

06:39 Uhr
20:11 Uhr
14:59 Uhr
23:57 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



Guten Morgen

Zu kurz

Auch wenn der August uns bibbern ließ und alle Hoffnungen nun auf dem September ruhen: So schlecht war (ist?) der Sommer gar nicht. Im Juli war die Kleiderwahl morgens über Wochen einfach: Kurze Hose, T-Shirt – fertig. Ferien eben! Bis dann die Fahrt in den Urlaub begann. In Österreich soll es Berge geben, mussten sich die Touristen aus dem hohen Norden sagen lassen. Im Nebel und unterm Regenschirm ließen sie sich Gipfel jedenfalls nicht ausmachen. Also mussten auch die langen Hosen aus dem Koffer hervor gekramt werden. August-Regen beflügelt bei Heranwachsenden die Wachstumsphase offenbar ähnlich wie Mai-Regen. Denn plötzlich passt der Style der Beinkleider zum Wetter: Hochwasser! Margit Brand

Heimatverein versammelt sich

Bad Oeynhausen-Bergkirchen (WB). Nach der Sommerpause trifft sich der Heimat- und Verkehrsverein Bergkirchen zur Monatsversammlung. Beginn ist heute um 20 Uhr im Hotel »Zur Wittekindquelle«. Unter anderem wird es um das geplante Bosseln am 14. September gehen.

Löschgruppe tagt bei Reinkensmeier

Bad Oeynhausen-Wulferdingsen (WB). Zur Monatsversammlung treffen sich die Mitglieder der Löschgruppe Wulferdingsen am Samstag, 6. September. Los geht es um 20 Uhr in der Gaststätte Reinkensmeier.

Versammlung im Gerätehaus

Bad Oeynhausen-Volmerdingsen (WB). Die Monatsversammlung der Löschgruppe Volmerdingsen ist für diesen Freitag, 5. September, 20 Uhr, geplant. Sie ist im Versammlungsraum im Gerätehaus, Volmser Heide 21.

Einer geht durch die Stadt

... und sieht gestern Morgen an der Einmündung Brunnenstraße / Lindenstraße zwei Mitarbeiter der Stadtwerke, die mit einem Laubsauger bereits die ersten gelben Blätter zusammenfegen. Wohl ein untrügliches Zeichen dafür, dass gestern zumindest aus Sicht der Meteorologen Herbstanfang war, meint EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Geschäftsstelle
Klosterstraße 24, 32545 Bad Oeynhausen
Telefon 0 57 31 / 25 15-0
Fax 0 57 31 / 25 15-50

Lokalredaktion
Klosterstraße 24, 32545 Bad Oeynhausen
Claus Brand 0 57 31 / 25 15-13
Malte Samtenschneider 0 57 31 / 25 15-15
Sekretariat
Jacqueline Patzer 0 57 31 / 25 15-14
Fax 0 57 31 / 25 15-31
oeynhausen@westfalen-blatt.de

Lokalsport
Alexander Grohmann 0 57 31 / 25 15-22
Viola Dietrich 0 57 31 / 25 15-20
Florian Weyand 0 57 31 / 25 15 21
sport-oeynhausen@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de